

Franckesche Stiftungen zu Halle

Religion Der Moscowiter, Oder Ausführliche Beschreibung Derer Religion Anfang, Fortgang, und ietzigen Wachsthum, Wie auch Ihrer Sitten, Gebräuche und ...

Oppenbusch, Michael

Zu finden in Franckfurt am Mayn und Leipzig, 1717

VD18 14577720

Das I. Capitel. Von der Bekehrung der Rußen oder Moscowiter zum Christlichen Glauben.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke)

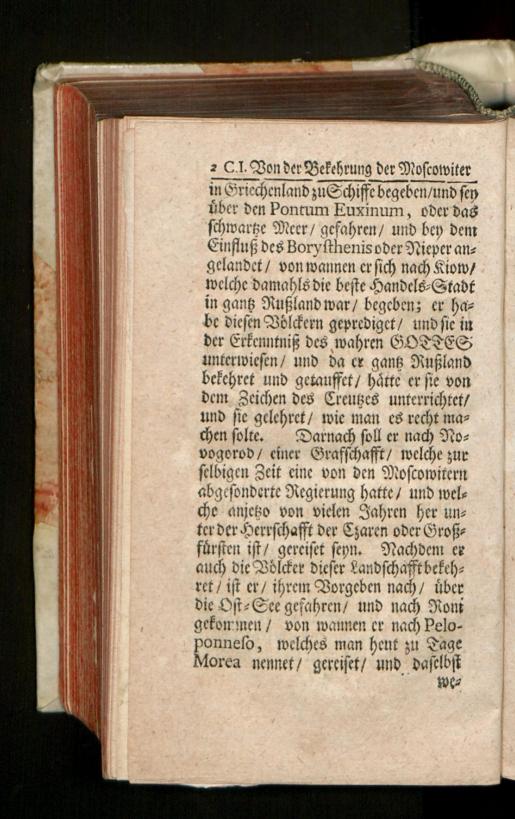
Der allgemeinen

Religiont Ter Moscowiter.

Das I. Capitel. Von der Bekehrung der Rußen oder Moscowiterzum Ehristlichen Glauben.

Se Moscowiter rühmen sich/ baß sie zu erst von dem heilie gen Apostel Andreas / einem Bruder Simonis Petri,zum Christenthum bekehret wors den. Sie erzehlen/ dieser Apostel habe sich

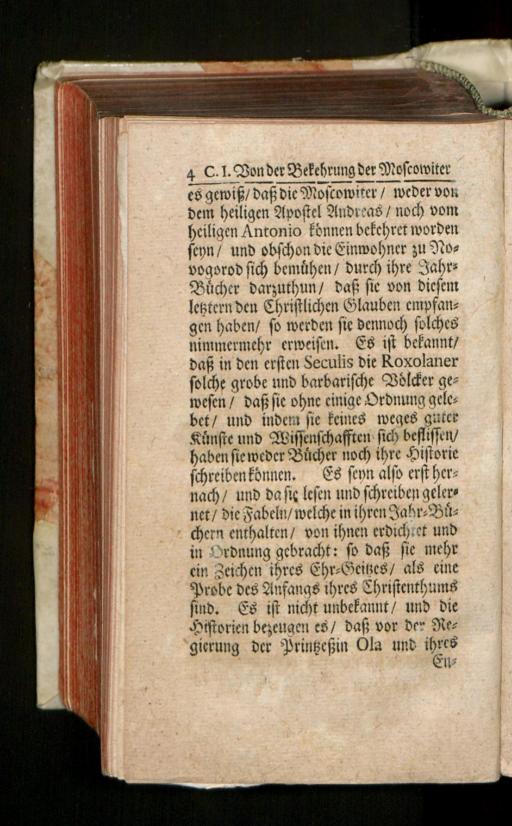
Service And



wegen des Christichen Glaubens unter dem Könige Aego gecreußiget worden.

Die Jahr-Bucher ber Ginwohner gu Movogorod fommen mit biefer Tradition ber Diofcowiter nicht überein/ in= dem fie melden / daß ein gewiffer Seiliger/ Antonius, fie jum Chriftlichen Glans ben bekehret babe. Nachdem diefer Beilige/ wie obbefagte Jahr = Bucher berichten / auff einen groffen Mühlstein über die Oft- Gee gefahren / ift er auff folche Weise zu groffen Erstaunen Des Bold's vor Novogorod angelandet/ und Dieses sonderliche Wunder / nebst vielen andern / die er nachgehends gethan / hat die Einwohner des gandes / Die Christ= liche Religion anzunehmen/ bewogen. Gie haben ihm zu Ehren / ein schönes Klofter vor ber Stadt bauen laffen / worinnen man noch heut zu Tage feinen Mühlstein verwahret / welchen bie Monche zeigen / und benen Pilgramen / fo häuffig dahin reifen/ zu kuffen geben.

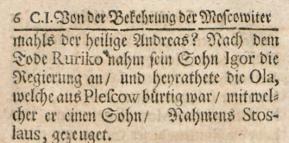
Dem sey nun wie ihm wolle/ soist



jum Chriftlichen Glauben.

Endels / Des Dringen Wolodimirs, Die Ruffen oder Moscowiter noch gant im Beidenthum gestecket/ so daß sie die Bil= der ihrer falschen Gotter Pioruni, Stribi, Chorsi und Mocossi anbeteten. 3ch habe die Figuren diefer Goben von einem jum Chriftenthum bekehrten Juden / ber sich nach Rußischer Urt hatte tauffen lassen/ bekommen/ und habe auch das meiste/ so ich allhier von der Moscowi= tischen Religion anführe/ von ihm/ als welcher eine vollkommene Wiffenschafft davon hatte/ erfahren. Uber die er= wehnte vier Goben / hatten die Mosco= witer noch andere falsche Gotter / als ben Jupiter, Saturnus, Mars, 20. 20. 20. von zulesen Martinus Cromer. 1.3. Rer. Polon. wie auch Paul. Jovius, Lib. de Legat. Bafil. M. Principis Moscov. ad Clement, VII. Pontif.

Es ist gewiß/ und niemand kan es leugnen/ daß zur Zeit des Ruriko, da er nach seines Bruders Absterden/ als lein regierte/ welches im Jahr Christi 762. war/ gang Rußland annoch heide nisch gewesen. Wo war denn dazus 21 3 mahls



Als Igor abgestorben/ und sein Sohn Stoslaus noch minder-jährig war/ hatte Ola die Regierung alleine. Sie begab sich endlich im Jahr 955. nach Constantinopel/ allwo sie sich taussen/ und

Helena nennen ließ.

Diese vortreffliche Princesin wird in denen jesigen Moscowitischen Sistorien das Sbenbild der Sonne genannt/ weil selbige/ wie sie sagen/ gans Moscau durch den Glauben an Jesum Christum/ gleichwie die Sonne die Welt/ erleuchtet hat. Diese Helena ist bis and Ende ihres Lebens in der Christlichen Religion beharret/ und so heilig gestorben/ als sie gelebet hatte.

Stoslaus folgete dem Exempel sciner Mutter nicht nach/ sondern blieb im Heidenthum; Als aber nach seinem Lode Wolodimir, dessen Mutter Maluscha gum Chriftlichen Glauben.

7

eines Bürgers von Novogorod Tochter war/ sich durch die gänßliche Niederlazge seiner benden Brüder/ Jeropolch und Olega, zum Beherrscher des gangen Lanzdes gemachet/nahm er endlich den Christzlichen Glauben an/ nachdem er vorher viezle Gößen-Bilder/ denen er selbst geopsfert/

311 Kiow auffrichten lassen.

Die Befehrung Wolodimirs ge-Schahe aufffolgende Weise. Bu ber Zeit/ da er gang Moscau ruhig regierete/ schickten viele Christliche Fürsten ihre Abgesandte an ihn / um ihm Gluck zu wünschen/ und ihn zugleich zu Annehmung ber Chriftlichen Religion zu be-Alls Wolodimir Diese Abgemegen. sandte angehöret/ ließ er ihme endlich ihre angeführte Urfachen gefallen; weil er aber wufte / daß unter denen Christen unterschiedliche Secten waren/ bestellete er leute / um die verschiedene Mennung gen genau zu untersuchen/ und da er fich durch dieses Mittel unterrichtet / ere wehlete er bas Glaubens = Bekenntniß ber Briechen/ fchickete befimegen Abgefandte nach Constantinopel an die bende

21 4

Kan=